



Fort- und Weiterbildung

SOMMER 2018 HOCHSCHULE

Pädagogische Hochschule Kärnten
Viktor Frankl Hochschule







SOMMER 2018 HOCHSCHULE

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Die Sommerhochschule findet in der unterrichtsfreien Zeit statt. Auch heuer wieder und das zum vierten Mal. Bei einer Umfrage haben Lehrerinnen und Lehrer geäußert, dass sie das Format der Sommerhochschule begrüßen, weil

- kein Zeitdruck besteht und entspanntes Arbeiten möglich ist;
- die Begegnung mit Kolleginnen und Kollegen, die Reflexion und der Austausch, die hervorragenden Referentinnen und Referenten, aber auch die unterschiedlichen Inhalte der Angebote eine persönliche Bereicherung für Geist und Seele sind;
- die Veranstaltungen im Juli, bei denen die Person und die Persönlichkeit der Lehrperson im Mittelpunkt stehen, beim „Abschalten und Einsteigen mit reinem Kopf in die Ferien“ unterstützen – oder wie es eine Lehrerin bezeichnete: dadurch ein „Cool Down“ vom Schulstress eingeleitet wird;
- sich Lehrpersonen durch die Angebote im September, die ein „bewusstes Anfangen – kompetentes Anfangen – ein fachliches /didaktisches Anfangen“ fokussieren, auf den Schulstart „gut vorbereitet“ fühlen.

Ich freue mich, Ihnen das vorliegende Programm der Sommerhochschule 2018 präsentieren zu können. Es erwartet Sie wieder eine Vielzahl von Vorträgen und Workshops. Auch diesmal sind uns kreative Angebote besonders wichtig, bei denen Sie Ihre eigenen Gestaltungspotenziale erweitern und kreative Lösungswege entwickeln können.

Es wäre schön, wenn auch wieder etwas Interessantes für Sie dabei wäre.

Auf ein Wiedersehen in der Sommerhochschule

Marlies Krainz-Dürr

Rektorin der Pädagogischen Hochschule Kärnten

WICHTIGE INFORMATIONEN

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen im Juli und September beginnt am 1. März 2018 und endet mit dem 31. März 2018. Sie erfolgt über PH-Online unter:

<http://sommerhochschule.ph-kaernten.ac.at>

Veranstaltungsort

Alle Vorträge und Seminare finden – falls im Text nicht anders angeführt – an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Standort Hubertusstraße 1, Klagenfurt am Wörthersee statt.

Pädagogisches Café im Juli

Das Pädagogische Café bietet Raum, dem vorangegangenen Vortrag „nachzuspüren“. In einer kleineren Runde – in gemütlicher Atmosphäre – besteht die Möglichkeit, seine Gedanken mit anderen zu teilen und mit der Vortragenden/dem Vortragenden persönlich ins Gespräch zu kommen.

Energie am Morgen im Juli

Dieses Angebot bietet Ihnen in einer kurzen 45-minütigen Einheit Tipps und Tricks für Körper, Geist und Seele. Die Übungen sind nicht nur Anregungen für die eigene Person, sondern können auch wunderbar im Unterricht umgesetzt werden. Entspannung, Bewegung und Tanz. Lassen Sie sich überraschen und melden Sie sich über PH-Online dazu an!

Sprachkurse im September

Frischen Sie Ihre Sprachkompetenz in italienischer (S5LW01A901), englischer (S5LW01A902) oder slowenischer (S5LW01A903) Sprache auf.

MO – FR jeweils von 09:00 bis 12:30 Uhr

Studienbibliothek

Nutzen Sie die Pausen für ein Schmökern in aktuellen pädagogischen Zeitschriften und Büchern in der Studienbibliothek der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

PH-Online-Service:

Hier bekommen Sie Unterstützung im Umgang mit PH-Online. Fragen zur Suche nach Seminaren, zur Veranstaltungsanmeldung und vieles mehr werden beantwortet und können praktisch erprobt werden. Kommen Sie vorbei! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

SOMMER 2018 **HOCHSCHULE**

Woche 1: 9. bis 12. Juli 2018

Vorträge • Workshops

SONNTAG, 08. Juli 2018

Naturkundliche Tage 2018 Biosphärenpark Salzburger Lungau

Helmut Zwander

Exkursion

- Natürliche und naturnahe Lebensraumtypen (Gewässer, Moore, alpine Lebensräume)
- Auffrischen der Artenkenntnisse in der Botanik
- Heilpflanzen und Ethnobotanik
- Der Biosphärenpark Lungau mit seiner Kulturlandschaft und seiner Biodiversität

SO 08.07.2018
13:30–18:00

MO 09.07.2018
09:30–18:00

DI 10.07.2018
09:30–14:00

S2LW01A701

MONTAG, 09. Juli 2018

09:30 Uhr: Rektorin Marlies Krainz-Dürr eröffnet die Sommerhochschule

VORTRAG

Was sagt mein Körper und warum weiß ich nichts davon? So wirken Gang und Haltung, Mimik und Gestik

Stefan Verra

Stefan Verra, der bekannteste Experte für Körpersprache im europäischen Raum, vermittelt in seinem kurzweiligen Vortrag mit Humor und viel Esprit die Grundlagen erfolgreicher Körpersprache und gibt konkrete Praxistipps für den beruflichen und privaten Lebensalltag.



MO, 09.07.2018
09:30–11:00

S3LW01A702

11:15 – 12:00 Uhr: Pädagogisches Café

WORKSHOPS

W Workshop zum Vortrag: Körpersprache

Stefan Verra

Sie erfahren:

- was Sie an der Körpersprache erkennen können
- wie Sie den ersten Eindruck optimal nutzen
- wie Sie mit Körpersprache Selbstsicherheit und Sympathie ausstrahlen
- wieso der richtige Abstand erfolgsentscheidend sein kann

MO, 09.07.2018
13:00–17:00

S3LW01A702

<p>W Ausbildung zum Lehrschein Schwimmen <i>Dieter Schmon, Siegfried Schmölzer</i> Ort: Hallenbad St. Veit/Glan 40-stündiger Ausbildungskurs zum Lehrschein für Rettungsschwimmen <i>Voraussetzung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Helfer-/Retterschein • Erste-Hilfe-Kurs bzw. Auffrischungskurs 	MO, 09.07.2018 DI, 10.07.2018 MI, 11.07.2018 DO, 12.07.2018 09:00–17:00 S1LW01A702
<p>W Moving Colours <i>Martina Strutzmann, Daniela Kampfhofer</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Museumspädagogische Vermittlung als Basis für das Zeichnen vor Originalen • Intensive Auseinandersetzung mit Techniken wie z.B. Malerei, Collage, Umdrucktechnik • Vernissage mit den entstandenen Werken 	MO, 09.07.2018 13:00–17:00 DI, 10.07.2018 MI, 11.07.2018 DO, 12.07.2018 09:00–17:00 S1LW01A700
<p>W Zielorientiertes Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell – ZRM® (Teil 1) <i>Ursula Muchsich</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Entdecken Ihrer persönlichen Potenziale und deren effiziente Nutzung im Schulalltag • Entwicklung „gesunder“ Ziele, um nachhaltig gestärkt im schulischen (und auch privaten) Lebensraum zu agieren • Kreativer und abwechslungsreich gestalteter Trainingsprozess zur Erweiterung Ihrer Selbstmanagement-Kompetenzen • Fundiertes Wissen aus dem ZRM-Methodenpool, das eine Weitergabe an Ihre SchülerInnen ermöglicht <p>(Teil 2 findet am 27.09.2018 von 14:00–18:00 Uhr statt!)</p>	MO, 09.07.2018 13:00–17:00 DI, 10.07.2018 09:00–17:00 S1LW01A704
<p>W Buch.Objekt. BUCHOBJEKT <i>Petar Waldegg</i></p> <p>Das Buch selbst ist als plastisches Objekt das Hauptthema. Es wird verändert, auseinander genommen, zerschnitten, bemalt, mit fremden Materialien aufgebaut. Und so entsteht aus einer bekannten Form ein neues Objekt</p> <p><i>Mitzubringen: 3–4 alte Bücher (vom Flohmarkt oder Antiquariat), möglichst mit hartem Cover, Schneidwerkzeuge, altes Zeitungspapier, Acryl-Farben, Kleber, Leim und Arbeitsbekleidung</i></p>	MO, 09.07.2018 DI, 10.07.2018 MI, 11.07.2018 DO, 12.07.2018 09:00–17:00 Fr, 13.07.2018 09:00–13:00 S2LW01A705
<p>W Jodeln kann jeder <i>Anita Biebl</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Stimmbildung neu entdecken, die eigene Stimmkraft erleben • Mehrstimmigkeit im Einklang erfahren, Improvisieren mit verschiedenen Silben und Tönen • Singen von bekannten und neuen Jodlern • Rhythmus beim Kanonsingen spüren 	MO, 09.07.2018 09:00–17:00 S2LW01A708

<p>W Die heilsame Kraft der Achtsamkeit – Von alten Meditationstechniken zum modernen Stressmanagement <i>Birgit Zimmermann</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Arten der Achtsamkeit und das MBSR-Programm von Jon Kabat-Zinn • Achtsamkeit als Schulung der bewussten Selbstwahrnehmung und der Selbststeuerung • Achtsamkeit als aufmerksam wertschätzende Haltung anderen Menschen, der Natur und Umwelt und auch sich selber gegenüber • Praktische Übungen (STOP-Übung, Bodyscan, Atemmeditation, einfache Yogaübungen u.a.) 	<p>MO, 09.07.2018 14:00–17:00 DI, 10.07.2018 MI, 11.07.2018 09:00–17:00 S4LW01A702</p>
<p>W Zweimal gefärbt und einmal gebunden Shibori – Suminagashi – japanische Buchbindung <i>Anna Rubin</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Japanische Färbetechniken, bei welchen mit Papier, Wasser und Tusche gearbeitet wird • Beide Techniken lassen viel Raum für individuelle Experimente • <i>Shibori</i>: Papier wird gefaltet und in verschiedenfarbige Zeichentuschen getaucht • <i>Suminagashi</i>: Auf einer Wasseroberfläche wird mittels Pinseln Tusche und Ochsgalle aufgetragen. So entstehen feine Linienstrukturen, welche durch Auflegen von Papier fixiert werden 	<p>MO, 09.07.2018 14:00–17:00 DI, 10.07.2018 09:00–17:00 S2LW01A704</p>
<p>W Die Feldenkrais-Methode / Burnout Prävention und Stressbewältigung <i>Martin Brunner</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkennen, Ändern und Erweitern persönlicher Handlungsmuster • Schulen der Selbstwahrnehmung durch behutsam ausgeführte Bewegungen • Schnelleres Erkennen und Akzeptieren lernen der eigenen, persönlichen Grenzen 	<p>MO, 09.07.2018 14:00–17:00 DI, 10.07.2018 14:00–17:00 S3LW01A701</p>



Hier geht es zur Online-Version des Katalogs. So können Sie sich einfach durch Anklicken der Veranstaltungsnummer in PH-Online anmelden.

sommerhochschule.ph-kaernten.ac.at

Dienstag, 10. Juli 2018

Energie am Morgen Aktiviere deine Mitte

Julia Furtenbacher

Atem-, Mobilisations- und Kräftigungsübungen sollen einen aktivierenden Start in den Tag ermöglichen

Bitte bequeme Kleidung mitbringen!

DI, 10.07.2018
08:15–09:00

S2LW01A709

VORTRAG

▼ Mut zum Tun. BeGEISTERung als die treibende Kraft

Johannes Brandl

Während die einen ihren Untergang verwalten, gestalten die anderen ihre Zukunft. Das Vergangene abschließen und das Neue andenken, Chancen erkennen und Möglichkeiten nutzen, denn „jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“. Mit dieser Kraft der Neuerung können wir Sinnvolles schaffen. Bleiben Sie oder werden Sie zum/r Mitgestalter/in in Ihrem Wirkbereich. Erfahren Sie mehr über Haltungen, Prinzipien und Werte, die Ihnen ein wertvolles Fundament für Ihr TUN sein werden. Ein gut nachvollziehbarer Input zu den Quellen für Begeisterung und Mut, Herausforderungen zu gestalten.



DI, 10.07.2018
09:30–11:00

S1LW01A706

11:15 – 12:00 Uhr: Pädagogisches Café

WORKSHOPS

W Workshop zum Vortrag: Das Neue denken

Johannes Brandl

- Wir beschäftigen uns mit dem Neuen, das uns zur Mitgestaltung reizt
- Wir entwickeln Visionen und Bilder einer freudigen Zukunft und planen erste Schritte, diese Zukunft zu gestalten. Begeisterung wird die treibende Kraft dabei sein

DI, 10.07.2018
13:00–17:00

S1LW01A706

W Soundpainting

Anita Biebl

Soundpainting ist eine visuelle Dirigiersprache für Live-Kompositionen in Form von Körpergesten:

- Kennenlernen grundlegender Soundpainting-Zeichen
- Eigene kreative Möglichkeiten entdecken, entfalten oder andere Impulse imitieren und entwickeln
- Möglichkeiten der Förderung von Kreativität, Achtsamkeit und Spontanität

DI, 10.07.2018
09:00–17:00

S1LW01A707

<p>W Die Stadt gehört uns allen! Kinder und Jugendliche erforschen den öffentlichen Raum <i>Daniela Rippitsch, Josefine Scherling</i> Ort: PHK, Standort Kaufmannsgasse 8, 9020 Klagenfurt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick zu Kinder- und Menschenrechten als wichtiges Fundament einer demokratischen Stadt • Der Partizipationsgedanke in der Kommune, im Speziellen im schulischen Umfeld • Die Stellung von Kindern und Jugendlichen in der Stadt bzw. auch im Rahmen von Stadtentwicklung • Die Stadt als Kristallisationspunkt von Menschen, Kultur(en), Interessen und Bedürfnissen 	<p>DI, 10.07.2018 09:00–16:00 S2LW01A702</p>
<p>W Trendsport Bogenschießen <i>Martin Stückler, Johann Wolf</i> Treffpunkt: Am Parkplatz des Fußballvereins Pörschach/Wörthersee</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehre des intuitiven Bogenschießens, fundierte korrekte Schießtechnik von Beginn an • Einführung in das 3D–Schießen • Ruhe und Gelassenheit, Achtsamkeit, Rhythmus und Timing, Fokussieren der Konzentration 	<p>DI, 10.07.2018 MI, 11.07.2018 09:00–17:00 S2LW01A700</p>
<p>W Märchen im Kontext von Identität, Diversität und Globalisierung im sprachlich heterogenen Unterricht <i>Dagmar Unterköfler-Klatzer, Andrea Zidej</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Identität, Diversität und Globalisierung • Methodische Impulse basierend auf dem Konzept des Globalen Lernens • Didaktisierung von Märchen aus anderen Ländern sowie dem deutschen Sprachraum • Sprachbewusst und differenziert unterrichten (Scaffolding Konzept) 	<p>DI, 10.07.2018 MI, 11.07.2018 09:00–17:00 S5LW01A700</p>
<p>W Auf den Spuren Ingeborg Bachmanns Auf dem Weg von Sprache, Herkunft und Geschichte <i>Alice Mortsch, Alina Nedwed, Walter Pobaschnig</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ingeborg Bachmanns Erzählung „Drei Wege zum See“ reflektiert Erfahrungen, Erinnerungen und Perspektiven im Kontext von Sprache, Topographie und Kultur in Grenzregionen und darüber hinaus • Wahrnehmungsorientierte (Vor-)Gehensweisen erlauben eine erfahrungsbezogene Begegnung mit der Dichterin und ihren Themen im Lebens- und Begegnungsraum der Natur • Moderne didaktische Gestaltungs- und Übungselemente der Erlebnis- und Theaterpädagogik wie des Texttransfers können in dieser Outdoor-Veranstaltung (leichte Wanderung) unmittelbar miterlebt werden 	<p>DI, 10.07.2018 14:00–17:00 S5LW01A702</p>

Mittwoch, 11. Juli 2018

Energie am Morgen Atem – Bewegung – Tanz

Ursula Muchitsch

Die Morgeneinheit beginnt mit Atemübungen, die Sie entspannen und beim Abbau von Alltagsstress wirksam unterstützen. Diese Übungen werden anschließend mit kleinen Bewegungssequenzen verbunden und führen schließlich zu einer ganz einfachen Tanzkomposition – ein bewegter und freudvoller Start in den Seminartag!

Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

MI, 11.07.2018
08:15–9:00

S1LW01A701

VORTRAG

v Der achtsame Weg zu Resilienz und innerer Stärke

Birgit Zimmermann

Resilienz ist die psychische Widerstandskraft, um Herausforderungen, Belastungen, Schicksalsschläge und Krisen souverän, innerlich ruhig und effizient zu meistern bzw. schnell wieder zu innerer Ausgeglichenheit und damit auch Gesundheit und Wohlbefinden zurück zu finden.

Im Vortrag beschäftigen wir uns mit den Fragen, was die wichtigsten 8 Resilienzfaktoren sind, die uns stark machen und uns vor Burn-out schützen, und wie wir die Resilienzfähigkeiten in uns stärken können. Achtsamkeit ist dabei eine Schlüsselkompetenz. Wie die Gehirnforschung zeigt, trainieren Achtsamkeitsübungen Gehirnregionen, die für die Selbststeuerung, die Reflexionsfähigkeit und die Möglichkeit des selbstbestimmten Handelns zuständig sind. Damit können wir unsere Fähigkeiten und Ressourcen zur Bewältigung der Herausforderungen im Berufs- und Privatleben besser nutzen.

Hinweis: Der Workshop zu diesem Vortrag beginnt am Montag, 9.7. um 14:00 Uhr und dauert bis Mittwoch 11.7. um 17:00 Uhr (S4LW0A702)



MI, 11.07.2018
09:30–11:00

S4LW01A701

11:15 – 12:00 Uhr: Pädagogisches Café

WORKSHOPS

<p>W Stoff und Farbe – Textildesign <i>Freya Stopper</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Reise in die Welt der Farben und Formen auf textilem Untergrund • Muster und Gestaltungseffekte, die sich mit Hilfe von Nähten, Falten, Umwicklungen, Klammern, Einarbeitung von Formen usw. bei Stoffen erzielen lassen, sind faszinierend und sorgen für Staunen • Arbeiten mit Druckstöcken aus Holz und Messing • Schablonendruck mit selbst entwickelten Schablonen • Planung und Ausführung von Nähprojekten mit den gefärbten Stoffen (Kosmetiktäschchen, Polster, Bilder...) 	<p>MI, 11.07.2018 DO, 12.07.2018 09:00–17:00</p> <p>S1LW01A705</p>
<p>W Atem, Stimme und Entspannung <i>Martina Schellander-Kurath</i></p> <p>Stimme ist ein wesentliches Werkzeug im Unterricht! Sie lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übungen kennen, um Ihre Stimme gesund zu halten und optimal zu nutzen • Atem- und Entspannungsübungen zur Stressreduktion bewusst einzusetzen • Tipps für den Schulalltag kennen: Voice-Warm-ups, Grundlagen der Stimmhygiene und spezielle Tipps für Reden und in Stresssituationen 	<p>MI, 11.07.2018 DO, 12.07.2018 09:00–17:00</p> <p>S2LW01A707</p>
<p>W Das Gedächtnis der Anderen. Exkursion in den Kärntner Grenzraum <i>Markus Ressmann, Daniel Wutti</i></p> <p>Ort: Grenzübergang Loibl/Ljubelj-Nord, Tunnelvorplatz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geführte Exkursion zu den ehemaligen Konzentrationslagern Loibl Nord und Süd • Besuch regionaler Gedenkorte in Trzič und Begunje (Slowenien) • Vergleich und Auseinandersetzung mit Geschichtsnarrativen in Österreich und Slowenien • Auftakt einer Reihe von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen zur Erinnerungskultur in Kärnten 2020 	<p>MI, 11.07.2018 09:00–17:00</p> <p>S5LW01A701</p>



Folgen Sie uns auf **facebook!**
www.facebook.com/phkaernten

Donnerstag, 12. Juli 2018

W Energie am Morgen „Spiral“ dich munter

Julia Furtenbacher

Mithilfe sanfter, aktivierender Bewegungen aus der Spiraldynamik gehen Sie mobilisiert, munter, motiviert und aufmerksam in den Seminartag

Bitte bequeme Kleidung mitbringen!

DO, 12.07.2018
08:15–09:00

S2LW01A706

VORTRAG

V Beziehungen bilden – Wege zur Beziehungsbildung

Gerald Koller

Wir leben in einer unglaublichen Zahl von Beziehungen. Viele tragen uns – oft auch ganz unbemerkt. Doch es gibt auch jene, an oder in denen wir leiden. Kein Schmerz jedoch ist dumpfer als der der Beziehungsarmut. Er ist Ursache für Sucht, Stress, Gewalt, Niedergeschlagenheit und Motivationsverlust.

Die großen Kältepole unserer Lebenswelt werden dort überwunden, wo der Wind der Empathie, der Aufmerksamkeit, Anerkennung und respektvollen Auseinandersetzung weht. Unser Leben in Beziehung kann da aufblühen, wo Empathie täglich neu zum Klimaziel erklärt wird – lokal, regional, global.

Resonanz als Basis und Ziel jeden Bildungsgeschehens gibt Impulse für eine solche pädagogische Klimaerwärmung, die vielen Problemen vorbeugen – mehr aber noch – Menschen helfen kann, ihre Potentiale zu entfalten. Alltagsnah gibt der Referent damit Antwort auf eine der zentralen Lebensfragen: Wie kann Zukunft gelingen? Im Team!



DO, 12.07.2018
09:30–11:00

S4LW01A703

11:15 – 12:00 Uhr: Pädagogisches Café

WORKSHOPS

W Workshop zum Vortrag: Wie der Dialog gelingt

Gerald Koller

Eine Landkarte für die Expedition ins Abenteuer der Kommunikation

- Die Bedeutung von Beziehungen in der Leistungsgesellschaft von heute
- Die Bedeutung des offenen Dialogs in den sozialen Beziehungen
- Fragen nach dem richtigen Umgang mit Gefühlen unter besonderer Berücksichtigung von Empathie und Kreativität

DO, 12.07.2018
13:00–17:00

S4LW01A703

V	Vortrag – Stefan Verra: Was sagt mein Körper und warum weiß ich nichts davon?	S3LW01A702
W	Workshop – Stefan Verra: Was sagt mein Körper und warum weiß ich nichts davon?	S3LW01A702
W	Ausbildung zum Lehrschein Schwimmen	S1LW01A702
W	Moving Colours	S1LW01A700
W	Zielorientiertes Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell-ZRM®	S1LW01A704
W	Buch.Objekt. BUCHOBJEKT	S2LW01A705
W	Die heilsame Kraft der Achtsamkeit	S4LW01A702
W	Jodeln kann jeder	S2LW01A708
W	Zweimal gefärbt und einmal gebunden	S2LW01A704
W	Die Feldenkrais-Methode / Burnout Prävention und Stressbewältigung	S3LW01A701
W	Energie am Morgen: Aktiviere deine Mitte	S2LW01A709
V	Vortrag – Johannes Brandl: Mut zum Tun. BeGEISTERung als die treibende Kraft	S1LW01A706
W	Workshop – Johannes Brandl: Mut zum Tun. BeGEISTERung als die treibende Kraft	S1LW01A706
W	Soundpainting	S1LW01A707
W	Die Stadt gehört uns allen! Kinder und Jugendliche erforschen den öffentlichen Raum	S2LW01A702
W	Trendsport Bogenschießen	S2LW01A700
W	Märchen im Kontext von Identität, Diversität und Globalisierung	S5LW01A700
W	Auf den Spuren Ingeborg Bachmanns. Auf dem Weg von Sprache, Herkunft u. Geschichte.	S5LW01A702
W	Energie am Morgen: Atem – Bewegung – Tanz	S1LW01A701
V	Vortrag – Birgit Zimmermann: Der achtsame Weg zu Resilienz und innerer Stärke	S4LW01A701
W	Stoff und Farbe Textildesign	S1LW01A705
W	Atem, Stimme und Entspannung	S2LW01A707
W	Das Gedächtnis der Anderen. Exkursion in den Kärntner Grenzraum	S5LW01A701
W	Energie am Morgen: „Spiral“ dich munter	S2LW01A706
V	Vortrag – Gerald Koller: Beziehungen bilden – Wege zur Beziehungsbildung	S4LW01A703
W	Workshop – Gerald Koller: Beziehungen bilden – Wege zur Beziehungsbildung	S4LW01A703

SOMMER 2018 **HOCHSCHULE**

Woche 2: 3. bis 6. September 2018

Vorträge • Workshops

Montag, 27. August 2018

Sand, Salz, Felsen und Höhlen. Lebensräume im Schnittpunkt von Meer, Lagune und Karst

Helmut Zwander

Exkursion

- Busexkursion entlang der Soča – von der Quelle in den Julischen Alpen bis zur Adria
- Eine Flusslandschaft von beeindruckender Schönheit mit einer hohen Biodiversität
- Erkundet werden die Pflanzenwelt, die Geologie und das kulturelle Umfeld
- Bei der Einmündung in die Adria wird das Naturreservat „Foce dell’Isonzo / Isola della Cona“ besucht. Hier gibt es Salzwiesen und Halophyten-Fluren sowie viele Möglichkeiten zur Beobachtung der artenreichen Vogelwelt

MO, 27.08.2018
DI, 28.08.2018
08:00–18:00
MI, 29.08.2018
DO, 30.08.2018
08:00–16:00

S2LW01A900

Montag, 03. September 2018

09:30 Uhr: Rektorin Marlies Krainz-Dürr eröffnet die Sommerhochschule

VORTRAG

▽ kicken & lesen – denn Jungs lesen ander(e)s

Frank Maria Reifenberg

Viele Buben lesen ungern und wenig, im schlimmsten Fall gar nicht. Das hat Folgen für ihre persönliche Entwicklung, denn Lesen ist nicht nur kognitive, sondern auch soziale und kommunikative Fähigkeit. Mädchen sind ihren männlichen Altersgenossen hier vielfach weit voraus. Im Vortrag werden die genderspezifischen Ursachen der Lesefaulheit von Buben beleuchtet, Anforderungsprofile für Bücher, die Buben ansprechen, ebenso dargestellt wie Ansätze für konkrete Veränderungen in Schule und Freizeit.



MO, 03.09.2018
09:30–11:15

S2LW01A905

WORKSHOPS

W Workshop zum Vortrag: Leseförderung mit Ball und Buch

Frank Maria Reifenberg

- Vorstellen des Grundkonzepts „kicken & lesen Köln“, das von Frank Maria Reifenberg entwickelt wurde
- Durchführungsmodalitäten, angewendete Methoden und didaktische Handreichungen werden vorgestellt

MO, 03.09.2018
13:00–17:00

S2LW01A905

<p>W Informel – Malen mit der Rakel <i>Daniela Kampfhofer</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Informelle Kunst zeichnet sich durch den Einsatz ungewöhnlicher Materialien aus und stellt den Zufall in den Mittelpunkt • Umsetzbare Anregungen für die Praxis anbieten und im experimentellen Umgang mit Farben, die eigenen kreativen Möglichkeiten ausloten 	<p>MO, 03.09.2018 DI, 04.09.2018 MI, 05.09.2018 DO, 06.09.2018 09:00–17:00</p> <p>S1LW01A900</p>
<p>W Aktuelle Fachdidaktik Mathematik: Der rote Faden im Aufbau des Zahlenraums 10 <i>Roswitha Kuchar</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Mathematische Vorläuferfertigkeiten – Prädiktoren mathematischer Leistung • Vom Zählen zu einem strukturierten, kardinalen Anzahldenken unter Beachtung didaktischer „Kunstfehler“ • Innermathematische Ursachen der Rechenschwäche <p>Start der 3-teiligen Ausbildungsreihe (Level 1)</p>	<p>MO, 03.09.2018 09:00–17:00</p> <p>S1LW01A901</p>
<p>W Embodiment – Bewegung und kognitives Lernen <i>Julia Furtenbacher</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung und Übungen für eine bewusster Körperhaltung sowie Atemübungen • Bewegung und kognitives Lernen • Tänze und Choreografien für die Schule 	<p>MO, 03.09.2018 11:00–18:00 DI, 04.09.2018 09:00–17:00</p> <p>S2LW01A904</p>
<p>W Let's go LEGO® Education WeDo 2.0 Einführung in das EIS (Education Innovation Studio) der PHK <i>Nora Ulbing</i></p> <p>Das Education Innovation Lab der PHK wird vorgestellt und die Möglichkeiten werden gemeinsam erkundet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten mit LEGO® Education WeDo 2.0 • Mit einem LEGO Bausatz in Verknüpfung mit iPads werden kreative Ideen modelliert, ausgetauscht und programmiert • Es geht um die Vermittlung informatischen Denkens und um die Fähigkeit Lösungen analytisch zu erarbeiten • Das handlungsorientierte Lernkonzept wird kennengelernt 	<p>MO, 03.09.2018 13:00–17:00</p> <p>S1LW01A912</p>



Folgen Sie uns auf **facebook!**
www.facebook.com/phkaernten

WORKSHOPS

<p>W Aktuelle Fachdidaktik Mathematik: Der rote Faden im Aufbau des dezimalen Stellenwertsystems und im Aufbau des kleinen 1 x 1 <i>Roswitha Kuchar</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Aufbau eines soliden Grundverständnisses des Stellenwertsystems• Das „Handwerkzeug“ im Zahlenraum 100• Die Bedeutung der Königsaufgaben• Das 1x1 nach dem Spiralprinzip• Ableiten will gelernt sein <p>Start der 3-teiligen Ausbildungsreihe (Level 2 – Teil 1)</p>	<p>DI, 04.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A904</p>
<p>W Aktuelle Fachdidaktik Deutsch: Der rote Faden im Erstlese- und Erstschreibunterricht <i>Gabriele Zoltan</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Rituale bei der Laut-/Buchstabenerarbeitung• Strukturierter Aufbau: Auswahlkriterien für die Reihenfolge der Buchstaben/Laute, Silben, Wörter und Sätze; die bewährte Silbenstrategie nach Carola Reuter-Liehr• Beispiele der Individualisierung des Lese- und Schreibprozesses• Kontinuierliche stressfreie Lernstandserhebungen / Förderdiagnostik zur Frühförderung <p>Start der 3-teiligen Ausbildungsreihe (Level 1 – Gruppe 1)</p>	<p>DI, 04.09.2018 09:00–12:15 S1LW01A902</p>
<p>W Aktuelle Fachdidaktik Deutsch: Der rote Faden im Erstlese- und Erstschreibunterricht <i>Gabriele Zoltan</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Rituale bei der Laut-/Buchstabenerarbeitung• Strukturierter Aufbau: Auswahlkriterien für die Reihenfolge der Buchstaben/Laute, Silben, Wörter und Sätze; die bewährte Silbenstrategie nach Carola Reuter-Liehr• Beispiele der Individualisierung des Lese- und Schreibprozesses• Kontinuierliche stressfreie Lernstandserhebungen / Förderdiagnostik zur Frühförderung <p>Start der 3-teiligen Ausbildungsreihe (Level 1 – Gruppe 2)</p>	<p>DI, 04.09.2018 13:00–16:15 S1LW01A903</p>

<p>W RhythMo-Park <i>Anja Puggl, Marion Rießer</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsmöglichkeiten des RhythMo-Parks • Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Bewegungsbausteine • Kennenlernen verschiedener rhythmisch-musikalische Spiele, Geschichten • Bewegung mit Alltagsmaterialien (Autoreifen, ...) 	<p>DI, 04.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A907</p>
<p>W Populärkultur im Unterricht: Fifty Shades of Grey und Co <i>Utta Isop</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Was verrät uns Populärkultur über die Lebenswelten von SchülerInnen? Wie können wir Gefühle, Gedanken, Hypothesen von SchülerInnen, die durch Populärkultur geprägt werden, mit unseren Lehrinhalten verbinden? • Wie analysieren wir Populärkultur philosophisch und psychologisch? • Welche Gesellschaftskritik lässt sich auf Basis von Populärkultur formulieren? • Wie übertragen SchülerInnen Analysen und Reflexion in Bezug auf Populärkultur auf ihre Lebenswelt und den Lehrstoff? 	<p>DI, 04.09.2018 09:00–17:00 S2LW01A902</p>
<p>W Kalligrafie – Handschrift in Szene gesetzt <i>Andrea Felber</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschäftigung mit der eigenen Handschrift – bewusst einsetzen, experimentieren und kalligrafisch in Szene setzen • Veränderungen der Handschrift durch unterschiedliche Schreibwerkzeuge • Malerische Effekte werden mit der Handschrift kombiniert und so entstehen kleine Kunstwerke und Schriftblätter 	<p>DI, 04.09.2018 MI, 05.09.2018 09:00–17:00 S2LW01A906</p>
<p>W Umsetzung der Digitalen Grundbildung in der Sekundarstufe 1 <i>Klaus Astl, Andrea Prock</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungsaustausch aus der Pilotierung des Projekts „Digitale Grundbildung“ • Aufzeigen von Möglichkeiten, wie die durch digikomp8 vorgegebenen Anforderungen erfüllt werden können • Im Zentrum stehen die Themenschwerpunkte aus dem neuen Lehrplan: Betriebssysteme und Standard-Anwendungen, Mediengestaltung, Digitale Kommunikation und Social Media, Computational Thinking 	<p>DI, 04.09.2018 09:00–17:00 S2LW01A907</p>
<p>W Sprache und Musik – interkulturell und interdisziplinär <i>Dagmar Unterköfler-Klatzer</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirksamkeit von Sprache im politischen Lied • Methodisch-didaktische Hinweise für die Unterrichtsarbeit • Interkulturelle Lieder im Primarstufenunterricht unter Berücksichtigung von sprachlichen und musikalischen Elementen • Interkulturelle Didaktik anhand von konkreten Unterrichtsbeispielen 	<p>DI, 04.09.2018 09:00–17:00 S5LW01A900</p>

WORKSHOPS

<p>W Aktuelle Fachdidaktik Mathematik: Die Division – das unbekannte Wesen. Schriftliche vs. halbschriftliche Verfahren <i>Roswitha Kuchar</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundvorstellungen zu Messen und Teilen • Typische Schwierigkeiten und SchülerInnenfehler • Mathematische Grundlagen der Algorithmen • Automatisierung über Ankeraufgaben • Bedeutung des Monotoniegesetzes <p>Start der 3-teiligen Ausbildungsreihe (Level 3 – Gruppe 1)</p>	<p>MI, 05.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A906</p>
<p>W Bewegungsbaustelle <i>Anja Puggl, Marion Rießler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen und Ausprobieren verschiedenster Bewegungsbaustellen • Übungsmöglichkeiten im Stationsbetrieb • Richtige Sicherung für ein möglichst gefahrloses Spielen 	<p>MI, 05.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A908</p>
<p>W Aktuelle Fachdidaktik Sachunterricht: Die technische Perspektive <i>Gernot Glas</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gewinnen von Einsichten in die Strömungstechnik • Kennenlernen alternativer Schwimmkörper • Bauen eines eigenen Floßes • Praktisches Erproben des Werkstücks am Fluss <p>Start der 3-teiligen Ausbildungsreihe (Level 2 – Teil 1)</p>	<p>MI, 05.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A911</p>
<p>W Musikalische Kulturfahrt per Schiff – auf den Spuren von G. Mahler, J. Brahms und A. Berg <i>Günther Antesberger, Siegfried Hoffmann</i></p> <p>Treffpunkt: Parkplatz Strandbad Maiernigg</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geführte Kulturfahrt am und um den Wörthersee unter musikwissenschaftlichen und musikpädagogischen Aspekten • Exkursion zu den Komponisten – Schauplätzen • Vermittlung von musikdidaktischen Ansätzen zum Exkursionsthema • Die Besonderheit der Wörtherseearchitektur (interdisziplinär) 	<p>MI, 05.09.2018 09:00–16:00 S2LW01A901</p>

<p>W Poetry Slam und Schule – Sprach(er)findungsworkshop <i>Hugo Brandner</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreative Selbsterfahrung als Schlüssel zur motivationsstiftenden Anleitung • Kreatives Schreiben • Simulation von Slam-Atmosphäre • Unterrichtsimpulse zum Thema Poetry Slam • Initialzündung und Information zur Poetry Challenge 2019, dem landesweiten Poetry-Slam für SchülerInnen der Oberstufe 	<p>MI, 05.09.2018 DO, 06.09.2018 09:00–17:00 S2LW01A908</p>
<p>W Umsetzung der Digitalen Grundbildung in der Volksschule <i>Leonie Dreher-Simma</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erschließen und Aufzeigen von Möglichkeiten, wie auf Basis der bestehenden Lehrpläne die digitale Grundbildung umgesetzt werden kann • Beleuchten der Bedeutung digitaler Medien und der Veränderungen in der Sozialisation der Heranwachsenden • Erarbeiten der rechtlichen Rahmenbedingungen • Erkennen des Stellenwerts informatischen Denkens und der Auseinandersetzung mit digitalen Medien im heutigen Bildungssystem 	<p>MI, 05.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A913</p>



SOMMER 2018
HOCHSCHULE
SPRACHKURSE

S5LW01A901 Italiano e cucina - imparare l'italiano attraverso il fascino della cucina italiana

S5LW01A902 Refresh your English at the PHK Summer School

S5LW01A903 Osvežite vašo slovenščino (osvežitveni tečaj slovenščine) – Auffrischkurs Slowenisch

MO 3. Sept. bis FR 7. Sept. 2018, jeweils 09:00 – 12:30 Uhr

WORKSHOPS

<p>W Aktuelle Fachdidaktik Mathematik: Das neue Sachrechnen – plus, minus, mal oder dividiert? <i>Roswitha Kuchar</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Textaufgaben als Schwerpunkt des traditionellen Sachrechnens • Strategien zur Entwicklung allgemeiner Denk- und Lösungskompetenz • Präventive Maßnahmen gegen Schematismen • Informationstransfer – Überführung von Textes in mathematische Parameter (Level 4 – Gruppe 1 und 2) 	<p>DO, 06.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A905</p>
<p>W Räume und Gelände erkunden und orientieren <i>Martha Prommer</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Raumerfahrung und Raumeroberung im Turnsaal und im Schulhof sowie in der näheren Umgebung • Orientieren im Raum und am Schulgelände bzw. im Gelände mit Hilfe von einfachen Laufkarten • Kartenzeichen und Farben auf der OL-Karte • Posten und Kontrollkarten • Umgang mit Kompass und OL-Karte 	<p>DO, 06.09.2018 09:00–12:30 S1LW01A909</p>
<p>W Die Bedeutung der Kinderrechte für einen zeitgemäßen Sachunterricht <i>Daniela Rippitsch, Josefine Scherling</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Einführung in den Bereich der Kinder- und Menschenrechte • Verweis auf deren weitreichende Bedeutung auf globaler Ebene • Unterstreichen der Wichtigkeit von Kinderrechten, im Speziellen von Partizipationsrechten für die Ausübung einer aktiven BürgerInnenschaft • Kinder als „Critical Citizens“ oder „Agents of Change“ für eine qualitätsvolle Zukunft der (Welt-)Gesellschaft 	<p>DO, 06.09.2018 09:00–17:00 S1LW01A910</p>
<p>W Zwischen den Zeilen – Zeitungstheater nach Augusto Boal <i>Irmgard Bibermann</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Medienkompetenz durch spielerische Analyse und Kritik • Kreative Medienrezeption und Reflexion • Aufbrechen alter Lese-/Hörgewohnheiten, Entwickeln eigener Sichtweisen • Kennenlernen von Methoden szenischer Texterschließung 	<p>DO, 06.09.2018 09:00–17:00 S2LW01A903</p>
<p>W Film im Deutschunterricht <i>Wolfgang Schörkhuber</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen von Möglichkeiten des didaktischen Umgangs mit Filmen im Deutschunterricht • Kennenlernen von Methoden im Umgang mit Filmen im Deutschunterricht Die TeilnehmerInnen können Filme in andere Handlungsfelder des Deutschunterrichts integrieren 	<p>DO, 06.09.2018 09:00–17:00 S3LW01A901</p>

V	Vortrag – Frank Maria Reifenberg: kicken & lesen – denn Jungs lesen ander(e)s	S2LW01A905
W	Workshop – Frank Maria Reifenberg: kicken & lesen – denn Jungs lesen ander(e)s	S2LW01A905
W	Informel – Malen mit der Rakel	S1LW01A900
W	Der rote Faden im Aufbau des Zahlenraums 10 (L1)	S1LW01A901
W	Embodiment – Bewegung und kognitives Lernen	S2LW01A904
W	Let's go LEGO® Education WeDo 2.0	S1LW01A912
W	Der rote Faden im Aufbau des dezimalen Stellenwertsystems und des kleinen 1x1 (L2)	S1LW01A904
W	Der rote Faden im Erstlese- und Erstschreibunterricht (L1 – G1)	S1LW01A902
W	Der rote Faden im Erstlese- und Erstschreibunterricht (L1 – G2)	S1LW01A903
W	RhythMo-Park	S1LW01A907
W	Populärkultur im Unterricht: Fifty Shades of Grey und Co	S2LW01A902
W	Kalligraphie – Handschrift in Szene gesetzt	S2LW01A906
W	Umsetzung der Digitalen Grundbildung in der Sekundarstufe 1	S2LW01A907
W	Sprache und Musik – interkulturell und interdisziplinär	S5LW01A900
W	Die Division – das unbekannte Wesen. Schriftliche versus halbschriftliche Verfahren (L3)	S1LW01A906
W	Bewegungsbaustelle	S1LW01A908
W	Die technische Perspektive im Sachunterricht (L2 – Teil 1)	S1LW01A911
W	Musikalische Kulturfahrt per Schiff – auf den Spuren von G. Mahler – J. Brahms – A. Berg	S2LW01A901
W	Poetry Slam und Schule – Sprach(er)findungsworkshop	S2LW01A908
W	Umsetzung der Digitalen Grundbildung in der Volksschule	S1LW01A913
W	Das neue Sachrechnen – plus, minus, mal oder dividiert? (L4 – G1 + 2)	S1LW01A905
W	Räume und Gelände erkunden und orientieren	S1LW01A909
W	Die Bedeutung der Kinderrechte für einen zeitgemäßen Sachunterricht	S1LW01A910
W	Zwischen den Zeilen – Zeitungstheater nach Augusto Boal	S2LW01A903
W	Film im Deutschunterricht	S3LW01A901



SOMMER 2018 HOCHSCHULE

Organisationsteam:

Isabella Spenger (Leitung):

isabella.spenger@ph-kaernten.ac.at
(0463) 508 508 206

Anneliese Nageler-Schluga:

anneliese.nageler@ph-kaernten.ac.at

Birgit Pfatschbacher:

birgit.pfatschbacher@ph-kaernten.ac.at

Markus Ressmann:

markus.ressmann@ph-kaernten.ac.at

Bei Fragen, Anregungen und Wünschen können Sie uns gerne kontaktieren!

Wir weisen darauf hin, dass vor, während und nach der Veranstaltung fotografiert wird. Die Bilder können für die Bewerbung der PH Kärnten verwendet werden.

Impressum:

Medieninhaber:

Pädagogische Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule
Isabella Spenger (Organisationsteam) | Maria Wobak (Öffentlichkeitsarbeit)

Bild: Fotolia.com | Layout: Walter Waldner, Janine Greßl | Stand: Februar 2018



Pädagogische Hochschule Kärnten
Viktor Frankl Hochschule
Hubertusstraße 1 / Kaufmangasse 8
A-9020 Klagenfurt, Österreich

Tel. +43 (0)463 508 508
E-Mail: office@ph-kaernten.ac.at
www.ph-kaernten.ac.at